Protokoll

der 12. LAG-Sitzung der LEADER-Region Aue-Wulbeck am 09.11.2026, 18.00 bis 20:00 Uhr Amtshof Burgwedel, Auf dem Amtshof 8, 30938 Burgwedel

Protokoll: mensch und region (Regionalmanagement)
Teilnehmende: siehe Liste der Teilnehmenden (Anlage A)

Tagesordnung:

TOP 1	Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung, Genehmigung des Protokolls der 11. LAG-Sitzung
TOP 2	Übersicht Finanzen
TOP 3	Projekte
TOP 4	Verschiedenes

Anlagen:

Anlage A: Liste der Teilnehmenden

Anlage B: Präsentation zur 12. LAG-Sitzung inkl. Projektpräsentationen

TOP 1: Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit, Genehmigung des Protokolls der 11. LAG-Sitzung vom 18.05.2026

Herr Mithöfer eröffnet die Sitzung um 18:05 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Es folgt ein Grußwort von Frau Wendt als Bürgermeisterin der gastgebenden Kommune.

Frau Wendt trägt einen Nachruf auf Winfried Stellmacher vor, der am 09.10.2026 verstorben ist. Die LAG gedenkt Herrn Stellmacher in einer Schweigeminute.

Herr Mithöfer trägt eine Verabschiedung von Herrn Pollehn vor, der der LAG durch das Ende seiner Amtszeit als Bürgermeister Burgdorfs nicht mehr angehört. An seiner Stelle wird die neue Bürgermeisterin Andrea Buhndorf in der LAG willkommen geheißen. Frau Buhndorf stellt sich vor.

Herr Mithöfer stellt die ordnungsgemäße Einladung fest und überprüft die Beschlussfähigkeit der LAG.

Überprüfung der Beschlussfähigkeit der LAG: *Die LAG der Region Aue-Wulbeck besteht aus insgesamt 30 stimmberechtigten Mitgliedern, davon 26 Wirtschaft- und Sozialpartnerinnen und -partner, die sechs Interessengruppen zugeordnet sind. Insgesamt sind 22 stimmberechtigte LAG-Mitglieder anwesend, folgende Voraussetzungen für die Beschlussfähigkeit sind erfüllt:*

- *Der Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartnerinnen und -partner beträgt mind. 50 % der stimmberechtigten Mitglieder.*
- *Der Anteil jeder Interessengruppe ist nicht höher als 49 % an den stimmberechtigten Mitgliedern.*

LAG-Stimmen insgesamt: 22

Stimmen der WiSo-Partner*innen: 18, *davon:*

- *Interessengruppe 1 Wirtschaft und Tourismus: 3*
- *Interessengruppe 2 Radverkehr und Mobilität: 3*
- *Interessengruppe 3 Natur- und Klimaschutz: 4*
- *Interessengruppe 4 Land- und Forstwirtschaft: 3*
- *Interessengruppe 5 Dorf- und Vereinsleben: 4*
- *Interessengruppe 6 Generationen und Soziales: 1*

Stimmen der Kommunen: 4

Die Beschlussfähigkeit der LAG ist gegeben.

Anschließend bittet Herr Mithöfer die LAG-Mitglieder um die Genehmigung des Protokolls der 11. LAG-Sitzung.
Ja-Stimmen: 21, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 1

Beschluss: Das Protokoll der 11. LAG-Sitzung am 18.05.2026 ist genehmigt.

Herr Mithöfer bittet um Genehmigung der vorgestellten Tagesordnung.
Ja-Stimmen: 22, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

Beschluss: Die Tagesordnung für die 12. LAG-Sitzung ist genehmigt.

TOP 2: Kurzübersicht Finanzen

Herr Mithöfer stellt den aktuellen Stand der Finanzen der LEADER-Region Aue-Wulbeck vor. Von den 2.119.665 € Projektmitteln sind nach Abzug der heute zu ggf. zu beschließenden Vorhaben noch 61.972,07 € verfügbar. Herr Böttcher schlägt die Umwidmung eines Teils der für die Öffentlichkeitsarbeit bestimmten LAG-Mittel (Beschluss vom 04.06.2024) in Projektmittel vor, da diese für den ihnen zugedachten Zweck nicht benötigt werden. Auf diese Weise könnten Mittel in Höhe von 17.300 € für Projekte frei werden. Herr Böttcher bittet hierfür um einen Beschluss der LAG.

Ja-Stimmen: 22, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

Beschluss: Die LAG beschließt 17.300 € aus dem Budget für „laufende Kosten der LAG“ in Projektmittel umzuwidmen.

TOP 3: Projekte

Herr Mithöfer gibt einen Überblick über einige seit der letzten Sitzung abgeschlossene Projekte und leitet damit zu den heute vorzustellenden Projekten über, die nacheinander vorgestellt werden.

Photovoltaik für den Frischmarkt Fuhrberg
Projektträgerin: Frischmarkt Fuhrberg GmbH & Co. KG

Herr Keller und Herr Lüders stellen das Projekt vor.

Herr Manthei fragt, unter welchen Bedingungen ein neuer Lebensmittelmarkt in der näheren Umgebung zur Konkurrenz für den Frischmarkt werden könne, vor dem Hintergrund eines neu ausgewiesenen Baugebiets, das den Ort attraktiver für größere Lebensmittelhandelsketten machen könnte. Die Projektträger sehen diesbezüglich kein erhebliches Risiko und gehen davon aus, dass der Frischmarkt noch lange bestehen wird.

Herr Rohloff lobt das Projekt und fragt, wie das Projekt ohne LEADER-Zuwendung umgesetzt würde. Herr Keller und Herr Lüders berichten, dass aktuell Versuche zur Gewinnung neuer Anteilseigner*innen laufen. Es gebe Interessent*innen, auch unter neu Zugezogenen.

Herr Mithöfer bewertet das Projekt positiv, sieht aber eine Beschlussfassung aufgrund der Kurzfristigkeit des Eingangs der finalen Projektunterlagen als schwierig an. Er schlägt einen Umlaufbeschluss oder alternativ einen Beschluss in der nächsten LAG-Sitzung vor. Außerdem plädiert er für die Ausstellung eines Dokuments, dass die Bindung der LEADER-Mittel für den genannten Zweck festschreibt. Dies sei wichtig, da hier eine Investition in privates Eigentum erfolge. Herr Prüße spricht sich für einen Beschluss auf der nächsten LAG-Sitzung aus, um keine eventuell noch eingehenden Vorhaben auszuschließen. Frau Wendt befürwortet einen Umlaufbeschluss, da das Projekt ein bislang wenig gefördertes Handlungsfeld bediene.

Herr Schrader fragt nach weiteren Fördermöglichkeiten. Herr Mithöfer gibt hierzu an, dass es aktuell wenige Förderkulissen für PV-Anlage gebe, was die Projektträger bestätigen. Sie bitten um eine zeitnahe Entscheidung, um die Anlage vor dem Beginn des nächsten

Sommers installieren zu können. Sie betonen, dass keine Gewinnerzielung mit der Anlage beabsichtigt sei. Eine Mehrheit der LAG signalisiert Zustimmung zu einer schnellen Entscheidung. Herr Mithöfer bittet um eine Abstimmung zu der Frage, ob über das Projekt im Umlaufbeschluss abgestimmt werden soll.

Herr Mithöfer bittet die LAG-Mitglieder um Abstimmung.

Ja-Stimmen: 17, Nein-Stimmen: 3, Enthaltungen: 2

Beschluss: Die Entscheidung über das Projekt Photovoltaik für den Frischmarkt Fuhrberg erfolgt im Umlaufverfahren. Den Projektunterlagen werden eine Erklärung über die Zweckbindung, die heute gezeigten Präsentationsfolien sowie Informationen zur Kostenkalkulation und zur Einordnung des Projekts durch das Regionalmanagement hinzugefügt.

Optische Instandsetzung und Standortwechsel der historischen Dampflok Lehrte
Projektträgerin: Stadt Lehrte

Herr Neumann stellt das Projekt vor.

Herr Wagstyl fragt, ob die vorgeschlagene Transportmethode möglich sei, oder ob Brücken und Unterführungen dem Transport im Wege stehen könnten. Herr Neumann antwortet, es bestehen mehrere machbare Transportwege. Die genaue Route werde von dem zu beauftragenden Logistikunternehmen professionell geprüft. Herr Mantehi fragt nach der Möglichkeit, andere Lokomotiven zu verwenden, die ausgemustert wurden aber in besserem Zustand seien. Herr Neumann gibt an, dass diese Option nicht erwogen wurde, das Projekt beziehe sich von Anfang an auf die in Lehrte vorhandene Lok. Herr Manthei fragt nach dem konkreten Bezug der LOK zur Stadt Lehrte. Herr Neumann berichtet, das vorhandene Exemplar sei in der ehemaligen DDR im Einsatz gewesen, baugleiche Modelle seien aber früher auch in Lehrte zum Einsatz gekommen. Herr Mithöfer ergänzt, dass in Folge des Projekts weitere, ergänzende Maßnahmen geplant seien.

Herr Mithöfer bittet die LAG-Mitglieder um Abstimmung.

Interessenkonflikt: Herr Prüße

Ja-Stimmen: 14, Nein-Stimmen: 3, Enthaltungen: 4

Beschluss: Die LAG Aue-Wulbeck beschließt für das Projekt „Optische Instandsetzung und Standortwechsel der historischen Dampflok Lehrte“ einen LEADER-Zuschuss in Höhe von 193.600 €.

Bio-Waldbad Ramlingen – Nachhaltige Weiterentwicklung eines generationsübergreifenden Freizeit-, Natur- und Begegnungsortes
Projektträger: Förderverein Waldbad Ramlingen e.V.

Frau Siweter, Frau Scheems-Schnellinger und Frau Schnellinger stellen das Projekt vor.

Mehrere LAG-Mitglieder loben das Projekt und sprechen sich für eine Förderung aus. Herr Rohloff fragt, ob es einen regelmäßigen Austausch mit den Betreibenden anderer Bäder gebe. Frau Scheems-Schnellinger gibt an, dass kein regelmäßiger Austausch bestehe, man aber gelegentlich Anfragen von anderen Badbetreiber*innen erhalte. Frau Swieter erwähnt in Ergänzung zu der gezeigten Präsentation die Unterstützung durch die Stadt Burgdorf in Höhe von 30.000 € jährlich als Beitrag zur Kostendeckung für das Waldbad.

Herr Mithöfer bittet die LAG-Mitglieder um Abstimmung.

Interessenkonflikt: keine

Ja-Stimmen: 22, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

Beschluss: Die LAG Aue-Wulbeck beschließt für das Projekt „Bio-Waldbad Ramlingen – Nachhaltige Weiterentwicklung eines generationenübergreifenden Freizeit-, Natur- und Begegnungsortes“ einen LEADER-Zuschuss in Höhe von 43.077,39 €.

Aussprache: Personalstelle Anne-Marie-Stiftung
Projektträgerin: Anne-Marie-Stiftung Lehrte

Herr Prüße berichtet von der Stiftung und deren Arbeit als Hintergrund des beabsichtigten LEADER-Projekts. Er hebt die Wichtigkeit des Vorhabens hervor, äußert aber Skepsis im Bezug auf die Förderung weiterer Personalstellen und sieht hier Bedarf an einer grundsätzlichen Diskussion. Auch bestehen noch einige weitere, offene Fragen. Daher habe sich die Steuerungsgruppe darauf verständigt, das Vorhaben zurückzustellen. Im Falle eines Rücklaufs nicht abgerufener Mittel aus anderen Projekten oder auch in einer neuen Förderperiode solle das Projekt erneut auf die Tagesordnung kommen. Zur Erörterung des Nutzens von Personalstellen im Kontext der LEADER-Förderung könne der Förderverein des NAKUBI Grafhorn um einen Bericht gebeten werden, der mithilfe einer LEADER-Förderung einen Mitarbeiter einstellen konnte (seit Anfang 2026 im Einsatz). Eine zweite geförderte Personalstelle gibt es im Kontext des Projektes „Straße des Pferdes“ (noch nicht im Einsatz).

Herr Mithöfer sieht neben grundsätzlichen Fragen zu Personalstellen noch den Umstand, dass das Projekt nur einem begrenzten Personenkreis zugutekomme, als schwierig an. Allgemein beklagt er das Fehlen finanzieller Förderung auf anderen Ebenen für vergleichbare Projekte. Herr Prüße wendet ein, dass das Projekt nicht geschlossen, sondern grundsätzlich offen für alle Menschen mit einem entsprechenden Bedarf sei. Es sei der große Vorteil von LEADER, Projekte fördern zu können, für die andere Finanzierungsoptionen fehlen.

Das Projekt wird zurückgestellt und soll bei Rücklauf von Mitteln wieder diskutiert werden.

Frau Wendt verlässt die Sitzung um 19.23 Uhr.

TOP 4: Verschiedenes

Herr Böttcher berichtet, dass die LAG-Termine für das Jahr 2027 derzeit in Abstimmung seien. Auf Nachfrage von Herrn Rohlf gibt er an, dass die Zahl der geplanten Sitzungen reduziert werden könne, wenn kein Bedarf bestehe. Es werde allerdings zunächst mit drei Terminen geplant.

Herr Mithöfer verweist auf die jährliche Evaluationsbefragung der LAG-Mitglieder und der Projektträger*innen. Diese erfolge, wie schon im Vorjahr, im Dezember per E-Mail.

Es gibt keine weiteren Hinweise oder Fragen.

Herr Mithöfer bedankt sich bei den Anwesenden, wünscht eine angenehme Vorweihnachtszeit und schließt die Sitzung um 19.25 Uhr.

Protokoll: Daniel Teppe, Fabian Böttcher, Regionalmanagement Aue-Wulbeck, 10.11.2026